

Hiermit beantrage ich die Aufnahme als
ordentliches Mitglied in den Verein:

Freundeskreis Dorfkirche Kladow e.V.

Die Satzung des Vereins kann unter dem
folgenden Link heruntergeladen werden:

www.ev-dorfkirche-kladow.de/

(Alternativ kannst du die Satzung auch
ausgedruckt im Gemeindehaus erhalten.)

Ich habe die Satzung zur Kenntnis
genommen.

Ich bin mit der Erfassung und
vereinsinternen Weitergabe meiner Daten
einverstanden.

Derzeit beträgt der monatliche
Mitgliedsbeitrag EUR 3,-.
Der Mitgliedsbeitrag ist jährlich im Voraus
zu entrichten.

Bankverbindung:
Deutsche Skatbank
BIC: GENODEF1SLR
IBAN: DE07 8306 5408 0005 2251 16

- Daten Antragsteller umseitig -

Werde auch du

Freund der Dorfkirche Kladow ...

... als Mitglied in unserem Verein

... als Unterstützer durch eine Spende

... als Besucher unseres regelmäßigen
Stammtischs

jeden 3. Donnerstag im Monat
19:00 Uhr

Ort: siehe www.ev-dorfkirche-kladow.de/
oder im Schaukasten der ev. Kirchengemeinde

Wir freuen uns auf dich ...

Fülle den nebenstehenden Mitgliedsantrag
aus und sende ihn per Mail an:

info@freundeskreis-dorfkirche-kladow.de

oder per Post an:

Freundeskreis Dorfkirche Kladow e.V.
Kladower Damm 369
14089 Berlin



ViSdP: Jörg-Andreas Sausel, über Kladower Damm 369, 14089 Berlin

Freundeskreis Dorfkirche Kladow e.V.



Wir haben uns bewusst für den Namen „Freundeskreis“ entschieden.

Mit unserem Verein schaffen wir dir die Möglichkeit, die Gemeinde der evangelischen Kirchengemeinde Kladow zu unterstützen, egal ob du Mitglied der Kirche bist oder nicht.

Wir wollen die Kirchengemeinde Kladow unterstützen.

Hierbei geht es um die Förderung und Unterstützung baulicher Maßnahmen, der Organisation und Finanzierung musikalischer Events und natürlich auch um die Förderung der gemeindlichen Arbeit.

Dazu gehören auch Projekte gemeinsam mit der Kirchengemeinde unabhängig davon, ob hierfür Gelder durch die Kirche zur Verfügung gestellt werden.



Die evangelische Dorfkirche in Kladow

Die Dorfkirche Kladow liegt erhöht von der Havel im Ortskern Alt-Kladow. Die erste Erwähnung findet sie in der Mitte des 14. Jhd. als Bauern- und Fischerkirche.

1808 werden die spätgotische Kirche und fast alle Häuser des Dorfes durch einen Großbrand zerstört.

Auf den Ruinen der alten Kirche entsteht 1818 ein Neubau im neugotischen Stil.

Im Jahr 1865 wird eine Orgel von Karl Ludwig Gesell eingefügt. Es heißt, sie sei die älteste erhaltene Dorfkirchenorgel des ehemaligen Berlin (West) mit neun Registern, Manual und Pedal.



1953 wird die Kirche umfassend renoviert, ein rechteckiger Altarraum angebaut und die Inneneinrichtung ersetzt.

In ihrer protestantischen Schlichtheit und Wärme ist die Dorfkirche Kladow ein Kleinod in der Nähe des Kladower Hafens, das zur Ruhe und Einkehr einlädt. Im Altarraum kann ein Kerzengebet gesprochen oder das Altarfenster bewundert werden.

Zahlreiche Veranstaltungen und Begegnungen finden jede Woche in der Kirche und im benachbarten Gemeindehaus statt, Kladower Damm 369. Dieses wird liebevoll „Kladower Philharmonie“ genannt und ist ein weiteres besonderes Bauwerk in Kladow.

Antrag auf Aufnahme als
ordentliches Mitglied in den Verein

Freundeskreis Dorfkirche Kladow e.V.

Name:

Straße:

PLZ / Ort:

Telefon:

Mobil:

E-Mail:

Geburtsdatum:

Datum / Unterschrift



- Aufnahmeantrag umseitig -

hier abtrennen